

- 2. Dir sei Dank, dass du uns den Tag / vor Schaden, G'fahr und mancher Plag / durch deine Engel hast behüt / aus Gnad und väterlicher Güt.
- 3. Womit wir heut erzürnet dich, / dasselb verzeih uns gnädiglich / und rechn es unsrer Seel nicht zu; / lass schlafen uns mit Fried und Ruh.
- 4. Dein Engel uns zur Wach bestell, / dass uns der böse Feind nicht fäll. / Vor Schrecken, Angst und Feuersnot / behüte uns, o lieber Gott.